

FACT-Finder® für Magento Installationsanleitung

Über FACT-Finder®

FACT-Finder ist die Komplettlösung für Suche, Navigation und Merchandising in Online-Shops. Fehlertolerant und sprachenunabhängig führt FACT-Finder die Shop-Besucher schnell zum richtigen Produkt. Und das steigert die Usability, Conversion Rate und den Umsatz.

Über 1.000 Online-Shops setzen FACT-Finder national und international erfolgreich ein. Damit ist FACT-Finder europäischer Marktführer für Suche und Navigation in Online-Shops. Ausgereifte Suchalgorithmen mit intelligenten Navigations- und Filter-Möglichkeiten – fehlertolerant, sprachenunabhängig, mit leistungsstarken Funktionen für Merchandising und Analyse zeichnen FACT-Finder aus.

Wenn Sie noch kein FACT-Finder-Kunde sind, laden wir Sie zu einer kostenlosen 30-Tage-Testphase ein. Rufen Sie uns an unter +49 (0)7231 / 125 97 0 oder schreiben Sie an info@fact-finder.de.

Über FACT-Finder® für Magento

Mit Hilfe des FACT-Finder Moduls für Magento, wird die Einführung von FACT-Finder in Ihren Magento-Onlineshop ein Kinderspiel. Mit wenigen Schritten wird das Modul automatisch aus dem Magento-Downloadbereich bezogen und installiert. Mit Hilfe dieses Dokuments können Sie die verschiedenen Funktionalitäten der FACT-Finder-Suche sowie des Magento-FACT-Finder-Moduls schnell und einfach durchführen.

Das FACT-Finder®-Modul wurde für alle Magento-Versionen ab

- Community Edition 1.4.1.1
- Professional Edition 1.9.0.0
- Enterprise Edition 1.9.0.0

entwickelt und getestet.

Das FACT-Finder®-Modul installieren

Diese Installationsanleitung zeigt, wie Sie das Magento-FACT-Finder-Modul in nur 3 Schritten installieren und einstellen. Dazu sind keine Programmierkenntnisse nötig. Basis-Wissen zur Magento-Konfiguration ist bei der Installation aber hilfreich.

Bei Fragen oder bei Schwierigkeiten hilft unser Support weiter: **+49 (0)7231 / 125 97 0** oder per E-Mail an support@fact-finder.de.

1. Das Modul von Magento Connect herunterladen

Der Download-Prozess kann einfach mittels des Magento Connect Managers¹ durchgeführt werden, der im System-Tab des Backend-Menüs gefunden werden kann². Innerhalb des oberen Formulars können Sie neue Module installieren, indem Sie den Extension Key eingeben. Bitte geben Sie an dieser Stelle den FACT-Finder Extension Key

`http://connect20.magentocommerce.com/community/Flagbit_Factfinder`

in Magento Connect ein und drücken Sie den Install-Knopf³.

Magentoconnect MANAGER

Extensions Settings [Return to Admin](#) [Log Out](#)

Settings

☒ Put store on the maintenance mode while installing/upgrading

Install New Extensions

1 Search for modules via [Magento Connect](#).

2 Paste extension key to install: [Install](#)

Extension dependencies

Channel	Package Name	Version	Status
community	Flagbit_Factfinder	3.2.1 (stable)	Ready to install

[Cancel installation](#) [Proceed](#)

Magento kontaktiert nun die Magento Connect-Server und listet alle notwendigen Module zur Installation auf. Im Normalfall erscheint eine Ansicht wie oben. Die Versionsnummern können bei aktuellen Änderungen abweichen. Wählen Sie anschließend **Proceed**, beginnt der Magento Connect Manager mit dem Download der notwendigen Dateien und führt anschließend die Installation aus.

Damit es in diesem Schritt nicht zu Problemen kommt, benötigt der Webserver ausreichende Schreibrechte auf die Magento-Verzeichnisse. Erscheint die Meldung „*Warning: Your Magento folder does not have sufficient write permissions.*“ am oberen Formular-Ende, so überprüfen Sie Ihre Einstellungen oder kontaktieren Sie u.U. Ihren System-Administrator.

Der Magento Connect Manager springt nun zum unteren Ende der Seite und zeigt dort ein Protokoll des Downloads bzw. des Installation-Prozesses an. Der folgende Screenshot zeigt ein Beispiel für eine erfolgreiche Installation.

¹ Mitunter nur in der Community Edition von Magento verfügbar

² Möglicherweise müssen Sie sich erneut mit Benutzernamen und Passwort authentifizieren, um in den Magento Connect Manager zu gelangen.

³ Wir gehen im Rahmen der Anleitung davon aus, dass der Magento Connect Manager 2.0 zum Einsatz kommt, welcher in Version 1.5.0.0 (Community Edition) bzw. 1.10.0.0 (Enterprise Edition) eingeführt wurde. Im Magento Connect Manager 1.0 lautet der Extension Key `magento-community/Flagbit_Factfinder`.

Manage Existing Extensions
Check for Upgrades

☒ Auto-scroll console contents

```

Checking dependencies of packages
Starting to download Flagbit_Factfinder-3.2.1.tgz ...
...done: 56,605 bytes
Installing package community/Flagbit_Factfinder 3.1.2
Package community/Flagbit_Factfinder 3.2.1 installed successfully
Package installed:
  community Flagbit_Factfinder 3.2.1

Cleaning cache
Cache cleaned successfully
          
```

Wenn die Installation als erfolgreich ausgewiesen wird, war der Magento Connect-Installations-Prozess erfolgreich und Sie können zum Administrations-Interface von Magento zurückkehren.

2. Konfiguration des Moduls

Nach der Rückkehr zum Admin-Interface müssen Sie das FACT-Finder Modul für den Betrieb konfigurieren. Sie können dies durchführen, indem Sie zum Magento-Konfigurations-Interface wechseln, welches Sie unter System -> Konfiguration im Menü-Bereich finden⁴.

Innerhalb des Konfigurations-Bereichs wurde ein neuer Punkt *„FACT-Finder“* im Bereich Katalog hinzugefügt, der im Menü am linken Bildschirmrand zu finden sein sollte. Nach der Auswahl des FACT-Finder Tabs im Bereich Katalog, wird folgendes Bild angezeigt⁵.

Die einzelnen Optionen werden im nachfolgenden Abschnitt im Einzelnen behandelt. Nach der vollständigen Eingabe aller Optionen, speichern Sie die Konfiguration, indem Sie den „Konfiguration speichern“-Knopf in der rechten oberen Ecke des Formulars auswählen.

⁴ Das Modul fügt bei der Installation neue Zugriffsrechte im System ein. Wenn das Konfigurations-Tool oder der FACT-Finder-Bereich innerhalb des Tools nicht angezeigt werden sollte, müssen Sie sich evtl. erneut am Admin-Bereich anmelden, da das System die Konfigurationsdaten beim Login neu lädt.

⁵ Je nach Einstellung kann die Optionsgruppe Allgemeine Einstellung geschlossen sein. Sie öffnen die Optionsgruppe, indem Sie einfach auf den grünen Balken klicken.

FACT-Finder Save Config

FACT-Finder Zugangsdaten

Aktiviert [STORE VIEW]

Server-URL [STORE VIEW]

Servers-Port [STORE VIEW]

Kontext-Name [STORE VIEW]
» Name der FACT-Finder-Applikation

Benutzername [STORE VIEW]
» Benutzername für Authentifizierung

Passwort [STORE VIEW]

Channel [STORE VIEW]
» FACT-Finder kann mehrere Such-Indizes zur Verfügung stellen. Jeder Index wird durch einen "Channel" dargestellt. Wenn kein Wert angegeben ist, wird der Standard-Channel genutzt.

Sprache [STORE VIEW]
» Einige Texte kommen direkt von FACT-Finder. Mit dem Sprach-Code in diesem Feld können Sie die Sprache festlegen. Bei leerem Wert erhält der Benutzer Labels in seiner angegebenen Browser-Sprache.

Authentifizierungstyp [STORE VIEW]

Präfix für fortgeschrittene Authentifizierung [STORE VIEW]
» Die Werte der Prä- und Suffixes werden ausschließlich bei fortgeschrittener Authentifizierung verwendet.

Suffix für fortgeschrittene Authentifizierung [STORE VIEW]

FACT-Finder Export-Konfiguration

Bilder und Deeplinks exportieren [STORE VIEW]

Warenkorb-Events tracken [STORE VIEW]

Verkaufte Produkte tracken [STORE VIEW]

FACT-Finder Konfigurationsdaten

Produkt Identifizierung [STORE VIEW]

Proxy für Autovervollständigung nutzen [STORE VIEW]

Debug Log [STORE VIEW]

FACT-Finder für Layered Navigation einsetzen [STORE VIEW]

FACT-Finder für Upsells einsetzen [STORE VIEW]

FACT-Finder für Cross-Sells einsetzen [STORE VIEW]

3. Neue Möglichkeiten nutzen

Die Installation ist an dieser Stelle bereits vollständig; Sie können nun auf die neuen Möglichkeiten mit FACT-Finder nutzen. Im Folgenden werden die einzelnen Optionen der Konfiguration vorgestellt.

FACT-Finder Zugangsdaten

Aktiviert	<p>Signalisiert, ob das FACT-Finder-Modul momentan aktiv ist. Kann bei Multistore-Systemen auch in bestimmten Bereichen aktiviert und in anderen deaktiviert sein.</p> <p>Bei Aktivierung des Moduls wird auch ein rudimentärer Modultest durchgeführt, der beispielsweise kurze Prüfungen auf Inkompatibilitäten mit anderen Modulen aufdeckt.</p>
Server-URL	<p>URL des FACT-Finder-Servers, z.B. „magento.fact-finder.de“.</p>

Server-Port	Server-Port des FACT-Finder-Servers, z.B. 8080.
Kontext-Name	Such-Kontext des aktuellen Shops. In der Regel hat jeder Store View einen eigenen Such-Kontext.
Benutzername	Der Benutzername für die Kommunikation mit dem FACT-Finder-Server.
Passwort	Das Passwort für die Kommunikation mit dem FACT-Finder-Server.
Channel	Innerhalb eines FACT-Finder-Servers können mehrere Such-Indizes hinterlegt werden. Ein Channel repräsentiert den Zugang zu einem dieser Indizes.
Sprache	<p>Das FACT-Finder-System überträgt bei der Übermittlung der Suchergebnisse auch einige Texte. Über die Sprach-Option kann die Sprache dieser Texte angepasst werden.</p> <p>Wird das Feld leer übergeben, so überträgt FACT-Finder automatisch die Sprache, welche vom Browser bevorzugt wird.</p>
Authentifizierungstyp	Der Authentifizierungstyp definiert den Grad der Sicherheit bei der Übertragung der FACT-Finder-Informationen zwischen Web-Server und FACT-Finder-Server. Es wird empfohlen, den Wert ‚fortgeschritten‘ auszuwählen. Der Wert muss mit der Konfiguration auf Seiten von FACT-Finder übereinstimmen.
Präfix für fortgeschrittene Authentifizierung	Sicherheitsgeheimnis für die Übertragung der Informationen zwischen Web-Server und FACT-Finder-Server. Gilt nur bei Authentication Type ‚fortgeschritten‘ und muss mit der Einstellung auf Seiten von FACT-Finder übereinstimmen.
Suffix für fortgeschrittene Authentifizierung	Sicherheitsgeheimnis für die Übertragung der Informationen zwischen Web-Server und FACT-Finder-Server. Gilt nur bei Authentication Type ‚fortgeschritten‘ und muss mit der Einstellung auf Seiten von FACT-Finder übereinstimmen.

FACT-Finder Export-Konfiguration

Bilder und Deeplinks exportieren	Bestimmt, ob Bilder oder Deeplinks beim Export bestimmt und an FACT-Finder übertragen werden sollen. Hierdurch kann die Auto-Vervollständigung bei Eingabe der Suchbegriffe mit Bildern und direkten Links auf die Treffer der aktuellen Suche versehen werden. Allerdings kann diese Option für erhöhte Auslastung des Servers beim Export sorgen.
---	---

Warenkorb-Events tracken	Bestimmt, ob Informationen darüber erhoben und an FACT-Finder übertragen werden sollen, welche Produkte von Benutzern in den Warenkorb gelegt werden. Hierdurch werden Suchergebnisse sowie Up- und Cross-Selling-Einträge verbessert.
Verkaufte Produkte tracken	Bestimmt, ob Informationen darüber erhoben und an FACT-Finder übertragen werden sollen, welche Produkte von Benutzern gekauft wurden. Hierdurch werden Suchergebnisse sowie Up- und Cross-Selling-Einträge verbessert. ACHTUNG: Damit die Verkaufte Produkte an FACT-Finder übertragen werden können, muss der Magento-CronJob-Mechanismus funktionieren. Wie Sie dies einrichten können, finden Sie im Anschluss.

FACT-Finder Konfigurationsdaten

Produkt Identifizierung	Definiert, welches Produktdatum zur Identifikation eines Produkts verwendet werden soll. Optionen sind die Produkt-ID des Produkts oder dessen eindeutiger Produkt-Identifikator (Artikelnummer).
Proxy für Autovervollständigung nutzen	Definiert, ob das JavaScript für die Suchwort-Vorschläge direkt an den FACT-Finder-Server gesendet werden soll oder über den Web-Server versendet wird.
FACT-Finder für Layered Navigation einsetzen	Wird diese Option aktiviert, bezieht Magento die verschiedenen Einträge der Layered Navigation direkt von FACT-Finder. Hierdurch wird die Qualität der Einträge weiter gesteigert und die Performance verbessert. ACHTUNG: Durch Aktivierung dieser Option können Mehrkosten entstehen.
Proxy für Autovervollständigung nutzen	Definiert, ob das JavaScript für die Suchwort-Vorschläge direkt an den FACT-Finder-Server gesendet werden soll oder über den Web-Server versendet wird.
FACT-Finder für Upsells einsetzen	Upsells werden in aller Regel auf der Produktdetailseite angezeigt, um weitere für den Benutzer interessante Produkte aufzuzeigen. Durch Aktivierung dieser Option wird die Standard-Upselling-Anzeige durch die Recommendation Engine von FACT-Finder mit Produkten gefüllt. Für eine optimale Nutzung der Recommendation Engine sollten Sie die erweiterten Tracking-Mechanismen (<i>Warenkorb-Events tracken</i> sowie <i>Verkaufte Produkte tracken</i>) aktivieren.
FACT-Finder für Cross-Sells einsetzen	Cross-Sells werden in aller Regel auf der Warenkorbseite angezeigt, um weitere für den Benutzer interessante Produkte aufzuzeigen. Durch

Aktivierung dieser Option wird die Standard-Crossselling-Anzeige durch die Recommendation Engine von FACT-Finder mit Produkten gefüllt.

Für eine optimale Nutzung der Recommendation Engine sollten Sie die erweiterten Tracking-Mechanismen (*Warenkorb-Events tracken* sowie *Verkaufte Produkte tracken*) aktivieren.

Häufige Problemstellungen und Fragen

Wie kann ich überprüfen, ob meine FACT-Finder-Einstellungen funktionieren?

Eine erste Prüfung wird bereits in der Konfiguration durchgeführt. Sobald Sie die FACT-Finder-Suche in der Konfiguration einschalten und die Einstellungen speichern, führt das Modul im Hintergrund eine Test-Suche durch. Ist diese nicht erfolgreich, wird ein Hinweis ausgegeben; dann liegt meist eine Fehleinstellung vor. Sie können diesen Mechanismus auch nutzen, um zu einem späteren Zeitpunkt noch alles in Ordnung ist, indem Sie die Konfiguration einfach erneut absenden.

Die Konfiguration zeigt an, dass alles in Ordnung ist. Das Frontend zeigt allerdings die Standard-Suche von Magento. Was ist jetzt falsch?

Das FACT-Finder-Modul wurde stark am Standard von Magento angelehnt. Hierbei wurden bewusst einige Funktionalitäten verändert, jedoch meist auf die Standard-HTML-Vorlagen von Magento zurückgegriffen. Normalerweise sollte somit gewährleistet sein, dass FACT-Finder direkt nach der Installation die Suchergebnisse ersetzen und verbessern kann.

Dass die Ausgaben von FACT-Finder nicht erscheinen, kann mehrere Ursachen haben, die hauptsächlich im Customizing der jeweiligen Magento-Instanz zu suchen sind. Die beiden wahrscheinlichsten Möglichkeiten sind:

- in Magento wurden andere Module installiert, die die gleichen Funktionalitäten verändern und Vorrang in der Verarbeitung genießen. Hier müssen entweder die anderen Module abgeschaltet werden oder Anpassungen durch einen Entwickler durchgeführt werden.
- in Magento wurden Layout und/oder Templates derart verändert, dass es nicht mehr zum Aufruf der FACT-Finder-Logiken kommt. Hier müsste entweder eine Anpassung der Templates oder ein Rückbau der Templates / Layouts zum System-Standard stattfinden. Sie können diesen Fall testen, indem Sie die shop-spezifischen Themes im Reiter General -> Design innerhalb der Systemkonfiguration ausschalten und einen erneuten Test durchführen.

Wie muss der Cron-Job eingestellt werden, damit das Order-Tracking aktiviert werden kann?

Mit Cron-Jobs werden verschiedene wiederkehrende Aufgaben erledigt. Magento bietet hierfür die Möglichkeit, mehrere Jobs über einen zentralen Cron-Job zu verrichten. Hierfür müssen Sie Ihr (Linux-)Betriebssystem veranlassen, in regelmäßigen Abständen (standardmäßig jede Minute) die Datei cron.php mit PHP ausführen zu lassen. Sie können dies gewährleisten, indem Sie folgenden Befehl auf der Kommandozeile ausführen:

```
crontab -e -u www-data
```

Crontab ruft einen Editor auf, mit dem Sie die Cron-Job-Definitionen in der Cron-Job-Tabelle anpassen können. Der Parameter -e ruft den Edit-Mode auf, mit dem Sie bestehende Jobs einsehen und ändern sowie neue hinzufügen können. Der zweite Parameter -u www-data ruft die Jobs des Users www-data auf. Sie sollten hier für www-data den User Ihres Webserver eintragen, damit die Jobs später mit dessen Rechten ausgeführt werden.

Im anschließend erscheinenden Editor tragen Sie beispielsweise folgende Zeile ein:

```
* * * * * /usr/bin/php /var/www/cron.php
```

Diese Zeile würde die besagte cron.php minütlich⁶ aufrufen und somit auch den FACT-Finder-Job starten und ausführen. Bitte beachten Sie, dass Sie den Pfad zu php (im Beispiel: /usr/bin/php) sowie zu Magento (im Beispiel /var/www) gegebenenfalls an Ihr System anpassen müssen.

Sobald Sie diese Einstellung speichern und den Editor schließen sollte der Cron-Job automatisch installiert und aktiviert werden. Ob alles funktioniert, können Sie zum einem Ihrem Cron-Log entnehmen, wenn dieses aktiviert ist und darüber hinaus, indem Sie beispielsweise mit phpMyAdmin in der Tabelle cron_schedule Ihrer Magento-Datenbank nach aktuellen Einträgen suchen – sind diese vorhanden, wird der Job korrekt gestartet.

Für weiterführende Fragen kontaktieren Sie bitte Ihren Systemadministrator.

⁶ Die fünf Sterne stehen für einen Stundenplan, mit dem Sie Minuten, Stunden, Tage, Monate sowie Wochentage einer Ausführung definieren können. In diesem Fall wird der Job jeweils bei beliebigen Werten, ergo jede Minute ausgeführt. In aller Regel wird empfohlen, diese Einstellung beizubehalten.